

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die Verantwortliche:

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
Amtsleiter Herr Detlef Thiel
Grunaer Straße 2
01069 Dresden

E-Mail: stadtgruen-und-abfallwirtschaft@dresden.de Telefon: +49 (0) 03 51 - 71 00

Der Datenschutzbeauftragte ist unter der o.g. Anschrift beziehungsweise unter Datenschutzbeauftragter@dresden.de erreichbar.

Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Die Landeshauptstadt Dresden (LHD) gewährt Zuwendungen für nichtgemeindliche Friedhofsträger. Um über die Bewilligung entscheiden zu können, benötigt die LHD personenbezogene Daten.

Die Zulässigkeit der Datenverarbeitung ergibt sich aus einer gesetzlichen Grundlage gemäß Artikel 6 Absatz 1 c EU-DSGVO i.V.m. § 4 Abs. 2 Sächsisches Bestattungsgesetz. Zu diesem Zweck werden Ihre Daten aus dem durch Sie ausgefüllten Formular verwendet.

Ohne die Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten ist die Bewilligung von Zuwendungen nicht möglich.

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, Anfragen oder Anträge stellen, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Name
- Rechtsform (juristische oder natürliche Personen, Vereine...) und Vertretungsbefugnisse
- E-Mail-Adresse
- Anschrift
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- ggf. Kontodaten

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- zur Bewilligung und Auszahlung der Zuwendung nach der Fachförderrichtlinie Friedhöfe und der Fachförderrichtlinie Historische Gräber
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- ggf. zur Weitergabe an andere Ämter der LHD.

Die Daten bleiben 10 Jahre gespeichert und werden danach gelöscht.

Weitergabe von Daten an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten können an andere Ämter innerhalb der Landeshauptstadt Dresden weitergegeben werden. Die weitergegebenen Daten dürfen ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Betroffenenrechte

Gegenüber dem Verantwortlichen hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf:

- Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO.
- Berichtigung fehlerhafter Daten nach Artikel 16 EU-DSGVO.
- Löschung bzw. Vergessenwerden nach Artikel 17 EU-DSGVO.
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO.
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 EU-DSGVO.
- Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO.
- Widerruf, wenn die Verarbeitung der Daten auf einer Einwilligung beruht. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Es bestehen ggf. Einschränkungen der o. g. Rechte gemäß Artikel 23 Absatz 1 Buchstabe h EU-DSGVO und spezialgesetzlicher Regelungen.

Gegenüber der Datenschutzaufsichtsbehörde hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf

- Beschwerde gegen die Verarbeitung nach Artikel 13 Absatz 2 Buchstabe d bzw. Artikel 77 Absatz 1 EU-DSGVO. Zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte.